

MICHAEL PRÆTORIUS



XVIII.

O Lamb Gottes vnschuldig/ etc. à 9. & 13.

Quatuor Pueri: & Capella Vocalis.

POLYHYMNIA PANEGYRICA ET CADUCEATRIX (1619)

Nr. 18

O Lamm Gottes unschuldig

Choralkonzert zu 8 und 12 Stimmen und Generalbass
für 4 Sopranstimmen, einen Kapellchor à 4 und einen Instrumentalchor à 4

O Lamb of God, most blameless

Chorale Concerto for 8 and 12 voices and bass-continue
with 4 sopranos, 1 four-part Capella choir and 1 four-part instrumental choir

Ô Agneau de Dieu, innocent

Concert basé sur choral pour 8 et 12 parties et basse continue
pour quatre dessus, un chœur Capella et un chœur instrumental à quatre voix

Herausgegeben nach dem Originaldruck von 1619
Edited from the Original 1619 print
Edité à partir de l'édition originale de 1619

Winfried Elsner

E 17.018

www.michael-praetorius.de

14

XVIII.

O Lamm Gottes unschuldig/11. à 9. & 13.

Quatuor Pueri: & Capella Vocalis. BASSUS Generalis

Voces Concertata. 4.
Chori Puerorum. Chorus Capella. Capella Fidicin: B. Gen.

I. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14.

Originale Schlüssel, Quelle: Polyhymnia Panegyrica (1619) Stimmbuch Bassus Generalis
 Original Clefs. Source: Polyhymnia Panegyrica (1619), General-Bass partbook
 Clés originales, source Polyhymnia Panegyrica (1619), livre de la basse continue

Hinweise des Herausgebers:

Für dieses Konzert ist Aufführungsmaterial erhältlich (Einzelstimmen, Chorpartitur).
 Eine Kontaktadresse ist bei „Zur Edition“ am Ende dieser Ausgabe zu finden.

Ein vierstimmiger Satz (Kantionalsatz) zu diesem Lied ist als Ausgabe Elsner E 05.039
O Lamm Gottes unschuldig auf der Internetseite www.michael-praetorius.de veröffentlicht.

Dankenswerterweise erfolgte die Übersetzung aller deutschen Texte, wenn nicht anders
 angegeben, ins Englische von Dr. Margaret Boudreaux und ins Französische von Aline
 Bigwood.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

Individual or groups of parts may be ordered by request.

For contact information see „Comments on these Editions” at the end of the edition.

A simple chorale setting of this hymn is available as E 05.039 *O Lamm Gottes unschuldig*
 electronically at www.michael-praetorius.de.

English translations by Dr. Margaret Boudreaux except where otherwise indicated. French
 translation by Aline Bigwood.

Les parties séparées (individuelles ou regroupées) peuvent être commandées.

Pour plus d'informations, vous trouverez une adresse de contact à la fin dans "À propos de
 cette édition".

Une version à quatre voix (chantées) de cette pièce peut être téléchargée à partir du site
www.michael-praetorius.de à la référence suivante: Edition Elsner E 05.039 *O Lamm Gottes
 unschuldig*.

Avec nos remerciements pour les traductions: - anglaise: Dr. Margaret Boudreaux, - française:
 Aline Bigwood.

Michael Praetorius: Hinweise zur Aufführung

Originalgetreue Abschrift und Übertragung in heutigen Sprachgebrauch

XVIII. *O Lamm Gottes unschuldig* à 9 und 13

4 Knaben und ein Kapellchor

Abschrift:

In diesem (O Lamb Gottes/ etc.) wie auch in allen der andern Art/ ist wol in acht zunehmen/ vnd wird auch mit desto mehrer gratia vnd ergötzlichkeit angehört werden/ wenn man an allen Ortern/ da die Discant alleine vnd auch mit einander singen/ gar ein langsamen Tact; do aber der gantze Chor einfelt/ ein hurtigen/ frischen vnd geschwinden Tact observiret.

Was sonst mehr hierin in acht zunehmen/ dasselbe ist in Polyhymnia IV. vnd in Tomo tertio, bey der andern Art/ zufinden: welches alhier zu wiederholen zu weitleufftig werden wolte.

Dieweil Ich aber eine bessere Harmoniam befunden/ wenn in pleno Choro nur allein drey Discant, den Choral in Vnisono führen/ als nemblich der 1. 2. vnd der 4. Cantus, so bey den Chorum gestellt werden muß: der 3. Cantus aber Quintam Vocem repräsentire, wie Ich dann nunmehr in allen Concerten der andern Art (in Polyhymnia IV.) solches also dergestalt observiret. Darumb Ich dann auch allhier in diesem XVIII. solches also geendert: Vnd wolle der liebe Musicus sich nicht verdriessen lassen/ solches in acht zunehmen/ vnd nachfolgender massen zu corrigiren:

3. Cantus in TERTIO: Altus in SEXTO: 1. 2. Tenor in SEPTIMO & OCTAVO werden alhier im XVIII. aussengelassen: vnd an dessen statt/ also/ wie Ich sie in denselben Stimmen corrigirt/ hinten an drucken lassen/ gesungen.

Übertragung:

In diesem Konzert (O Lamm Gottes), wie auch in allen Konzerten, die nach der „andern Art“¹ komponiert sind, achte man darauf, dass man an den Stellen, wo ein Knabe alleine oder mehrere Knaben zusammen singen, ein ziemlich ruhiges Tempo, wenn aber der ganze Chor einfällt ein frisches, schnelles Tempo wählt. (gar langsam bzw. hurtig den Takt schlägt). So wird es sich anmutiger und ergötzlicher anhören.

Was weiterhin noch zu beachten ist, kann in Polyhymnia Teil IV² und in Syntagma musicum Band III nachgelesen werden.

Ich habe aber bemerkt, dass es besser klingt, wenn an den Tuttistellen lediglich drei Discantsänger die Melodie unisono singen: der 1., 2. und 4. Cantus, die dann zum Kapellchor gestellt werden müssen. Der 3. Cantus aber stellt die Quinta Vox dar; so wie ich es in allen Konzerten der Zweiten Art (in Polyhymnia IV) befolgt habe. Deshalb habe ich in diesem 18. Konzert eine Änderung vorgenommen, welche ich freundlich zu beachten bitte und folgendermaßen zu korrigieren ersuche:

Der 3. Cantus in Stimme 3, der Altus in Stimme 6, der 1. und 2. Tenor in Stimme 7 und 8 werden weggelassen. Stattdessen werden die korrigierten Stimmen gesungen, die am Ende gedruckt sind. [Statt 3. Cantus müsste es überall 2. Cantus heißen, er ist die Quinta Vox.]

¹ Praetorius unterscheidet für kompositorischen Möglichkeiten 12 Arten und 9 Manieren und beschreibt sie in *Syntagma musicum* Band III im 8. Kapitel (S. 169 ff.). Zur II. Art heißt es: „In dieser Andern Art, müssen vier Knaben, an vier absonderlichen Orter in der Kirchen, gegen einander vber ... gestellt werden.“. Der sog. Quempas entspricht dieser „Andern Art“. Siehe auch www.michael-praetorius.de bei „Theoretische Werke/ *Syntagma musicum* III“.

² Polyhymnia IV. (= PUERICIMIUM), enthält ausschließlich Konzerte in dieser Zweiten Art sowie eine ausführliche Anweisung, „wie man in Anordnung dieser Concert-Gesäng verfahren könne“. Nachzulesen auch im Internet www.michael-praetorius.de bei PUERICINIUM.

N. B.

[Am Ende von Stimmbuch 2 gedruckt]

Dieweil im XVIII. die vier Discant, wenn sie zusammen fallen/ in Unisono zu gleich fortgehen; So hab ich Secundum Cantum in etwas geendert/ vnd alhier hinten an drucken lassen: Also das man in pleno Choro dieses hiervnten gesetzte/ an stadt dessen so im anfang zubefinden/ auch gebrauchen könne. Vnd alß denn muß Quintus pro Choro in OCTAVO aussen gelassen; Vnnd an stadt des Alts vnnd Tenors in SEXTO & SEPTIMO die Stimmen (so in denselben Parteyen auch also/ wie dieser 2. Cantus, hinten angesetzt seyn) gesungen werden.

In heutigen Sprachgebrauch übertragen:

Weil in diesem 18. Konzert die vier Sopranstimmen, wenn sie gleichzeitig singen, als Unisono zu gleichförmig verlaufen, habe ich den 2. Cantus etwas geändert und hier am Ende [von Stimmbuch 2] drucken lassen. Man kann also im „pleno Choro“ [d. h. ab Takt 33, wenn der Kapellchor hinzukommt] diese hier notierte Stimme gebrauchen, statt der anfangs notierten. Dann muss aber die Quintus-Stimme des Kapellchors, die 8. Stimme, weggelassen werden. Und statt der ursprünglichen Alt- und Tenorstimme im 6. und 7. Stimmbuch, müssen die Stimmen gesungen werden, die in den gleichen Stimmbüchern am Ende notiert sind.

Michael Praetorius: Performance Instructions

Translated from the original 1619 text

XVIII. *O Lamm Gottes unschuldig - O Lamb of God, most blameless* for 9 and 113 parts
4 boys and capella vocalis

It is important to observe the following in this (*O Lamm Gottes*. etc.), as well as in all [the pieces] in the second style.³ In order to be heard with more charm and grace, one should take a slow tempo in all the places where the soprano sings alone or together [with other discants] but a quick, fresh, and rapid tempo where the full choir comes in.

More instructions are found in *Polyhymnia IV*⁴ and in vol. III [of *Syn. mus.*] under the second style. It would take too long to repeat it all here.

Meanwhile, I find it to be a better sound if only the three sopranos in the full choir sing the chorale in unison, that is, the first, second, and fourth cantus parts must be set in the chorus. The third cantus, however, represents a fifth voice, as I have since observed in structuring all concertos in the second *Art* (in *Polyhymnia IV*). For that reason I have provided alternative parts for no. XVIII, which, for those who do not wish to bother with such alterations, may be found in the back of the partbooks:

The third cantus [part 3], the alto [part 6], and the first and second tenors [parts 7 and 8] may be left out. Instead, the alternate parts I had printed in the back [of those partbooks] may be sung. [Rather than the 3rd voice, he means the 2nd voice.]

³ Praetorius describes 12 styles and 9 methods of compositional possibilities in the eighth chapter of the third section of *Syntagma musicum III* (p 169 ff). In the 2nd style he states “four boys should be placed in four distinct locations in the churches.”

⁴ *Polyhymnia IV* (*Puericinium*) exclusively contains pieces in the 2nd style. It also contains further instructions concerning “organizing and performing these concerted chorales.” See online: www.michael-praetorius.de at PUERICINIUM

N. B.

[Found at the end of the 2nd part-book]

Because the four soprano voices in this 18th concerto sound too uniform when singing in unison together, I have modified the 2nd Cantus and provide it here at the end of the 2nd part-book. So, in the *pleno choro* [that is from bar 33], when the Capella choir enters, you may use this version instead of the one found earlier. But then, the Quintus voice of the Capella choir, the eighth part, must be omitted. And, instead of the original alto and tenor parts given in the sixth and seventh part-books, alternate parts given at the end of those part-books should be sung. [In the seventh part-book, the alternate part for XVIII is found in between the part for XXXIX and XL]

Michael Praetorius : Directives en vue d'une exécution publique

Traduit du texte original 1619

XVIII. *O Lamm Gottes unschuldig, etc. - Ô Agneau de Dieu, innocent, etc.* à 9 & 13 parties
Quatre garçons et capella vocalis

Dans ce *O Lamm Gottes etc.*, de même que dans toutes les pièces du second style, il est important de suivre le conseil suivant: le motet sonnera avec plus de charme et de grâce si on prend un tempo assez lent partout où le dessus chante seul (ou avec les autres dessus), mais un tempo léger et rapide là où tout le chœur entre.

Tout ce dont on doit aussi tenir compte se trouve dans *Polyhymnia IV* et dans le vol. III (Syn.mus.) sous le deuxième style. Ce serait trop long de tout répéter ici.

Par ailleurs, je trouve que cela sonne mieux si seulement les trois dessus du chœur complet portent le choral à l'unisson, ce qui implique que les première, seconde, et quatrième parties de cantus doivent être ajoutées dans le chœur. Le troisième cantus, cependant, représente une cinquième voix, comme je l'ai observé en structurant tous les concerts dans le second art (dans *Polyhymnia IV*). J'ai donc corrigé ces choses dans le no. XVIII.

Et si le musicien ne veut pas se préoccuper de cela, ni de choses telles que faire de nombreuses corrections par après, on peut supprimer le troisième cantus dans le troisième livre de parties séparées, l'alto dans le sixième, et les premier et deuxième ténors dans les septième et huitième. A leur place on peut chanter les corrections que j'ai moi-même faites dans ces mêmes livres et qui sont imprimées à l'arrière.

N. B.

[Imprimé à la fin du 2e livre de parties séparées]

Du fait que les quatre voix de soprano sonnent de façon trop uniforme dans ce 18e concert quand elles chantent en même temps et à l'unisson, j'ai modifié le 2ème cantus et l'ai fait imprimer à la fin [du même livre de parties séparées]. Vous pouvez donc dans le "pleno Choro" [à partir de la mesure 33, lorsque le chœur Capella est ajouté] utiliser cette version-ci au lieu de celle initialement indiquée. Dans ce cas, la voix Quintus du chœur Capella, (8e voix), doit être abandonnée. Et au lieu des parties alto et ténor d'origine des 6e et 7e livres de parties séparées, les voix notées à la fin de ces mêmes livres doivent être chantées.

O Lamm Gottes unschuldig

Text: Nikolaus Decius 1531 (zuerst niederdeutsch), nach dem *Agnus Dei*.

English translation: Catherine Winkworth, *Chorale Book for England* (1863), Hymn 46

Adapted with additional translations by Margaret Boudreaux (2019)

1. O Lamm Gottes unschuldig,
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit erfunden geduldig,
wiewohl du wurdest verachtet.
all Sünd hast du getragen,
sonst müssten wir verzagen.
Erbarme dich unser, o Jesu.

So wolln wir nun loben
und danken allezeit,
dem Vater und Sohne,
und dem heiligen Geist,
und bitten, dass sie wollen
behüten uns für Gefahr,
und dass wir stets bleiben
bei seiner heiligen Wort.
Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

2. O Lamm Gottes unschuldig,
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit erfunden geduldig,
wiewohl du wurdest verachtet.
all Sünd hast du getragen,
sonst müssten wir verzagen.
Gib uns deinen Frieden, o Jesu.

Ehre sei dir Christe,
der du jetzt leidest Not,
an dem Stamm des Kreuzes
für uns den bittern Tod,
und herrschest mit dem Vater
in ewige Ewigkeit,
hilf uns armen Sündern
zu deiner Seligkeit.
Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

1. O Lamb of God, most stainless,
Who on the cross did languish;
Patient through all Thy sorrows,
Though mocked amid Thine anguish,
Our sins Thou carried for us;
Else had despair reigned o'er us,
Have mercy upon us, O Jesus!

We give praise and thanks
through all eternity,
To Father, Son and Spirit,
blessed Trinity,
That we have protection
from dangers in this world,
And that we stay faithful
to God's most holy word.
Lord have mercy,
Christ have mercy,
Lord have mercy.

2. O Lamb of God, most stainless,
Who on the cross did languish;
Patient through all Thy sorrows,
Though mocked amid Thine anguish,
Our sins Thou carried for us;
Else had despair reigned o'er us,
Grant us thy peace, O Jesus!

Glory be to Christ, who
suffered for our sin,
On the cross he died that
new lives we begin,
And rules with the Father
forever in eternity,
Bring us, poor sinners
to Your serenity.
Lord have mercy,
Christ have mercy,
Lord have mercy.

O Lamm Gottes unschuldig

Text: Nikolaus Decius 1531 (zuerst niederdeutsch), nach dem *Agnus Dei*.

Traduction française

1. O Lamm Gottes unschuldig,
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit erfunden geduldig,
wiewohl du wurdest verachtet.
all Sünd hast du getragen,
sonst müssten wir verzagen.
Erbarme dich unser, o Jesu.

So wolln wir nun loben
und danken allezeit,
dem Vater und Sohne,
und dem heiligen Geist,
und bitten, dass sie wollen
behüten uns für Gefahr,
und dass wir stets bleiben
bei seiner heiligen Wort.
Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

2. O Lamm Gottes unschuldig,
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit erfunden geduldig,
wiewohl du wurdest verachtet.
all Sünd hast du getragen,
sonst müssten wir verzagen.
Gib uns deinen Frieden, o Jesu.

Ehre sei dir Christe,
der du jetzt leidest Not,
an dem Stamm des Kreuzes
für uns den bitteren Tod,
und herrschest mit dem Vater
in ewige Ewigkeit,
hilf uns armen Sündern
zu deiner Seligkeit.
Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

1. O Agneau de Dieu, sans péché,
égorgé sur l'arbre de la croix,
supportant tout avec patience;
aussi méprisé que tu fusses,
tu as pris sur toi tout péché,
sans quoi nous n'aurions plus d'espoir.
Prends pitié de nous, ô Jésus.

Louons et remercions
donc à tout moment
le Père et le Fils
et le Saint-Esprit,
et prions-les de nous
protéger du péril
et de nous garder toujours fidèles
à sa parole sainte.
Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

2. O Agneau de Dieu, sans péché,
égorgé sur l'arbre de la croix,
supportant tout avec patience;
aussi méprisé que tu fusses,
tu as pris sur toi tout péché,
sans quoi nous n'aurions plus d'espoir.
Donnez-nous votre paix, ô Jésus.

Gloire à toi Christe.
...

Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

Anmerkungen des Herausgebers

Von diesem Konzert gibt es zwei Fassungen. Während der Drucklegung muss Praetorius eine Umarbeitung vorgenommen haben. Im Originaldruck sind in den Stimmbüchern zunächst die Stimmen der ersten Fassung und erst als Anhang die der zweiten Fassung gedruckt. Praetorius merkt an, dass er die geänderte Fassung als „eine bessere Harmoniam befunden“.

Die Umarbeitung besteht darin, dass im Chorus (T33 bis 40), wo ursprünglich alle Knabenstimmen die Hauptmelodie unisono singen, der 2. CANTUS des Knabenchores eine andere Stimme als die übrigen erhält. Auch im weiteren Verlauf ab T 41 bleibt diese Stimme rhythmisch und melodisch bewegter als in der ersten Fassung. Außerdem wird der Kapellchor von fünf auf vier Stimmen reduziert, wobei der ALTUS und TENOR (6. und 7. Stimme) melodisch geändert werden.

In dieser Ausgabe sind die von Praetorius angegebenen Änderungen eingearbeitet worden, sodass der Kapellchor nur vier statt fünf Stimmen hat. Im Titel der Ausgabe wurde daher die Angabe „à 9. & 13.“ in „zu 8 und 12 Stimmen“ geändert.

Dieses Konzert *O Lamm Gottes* ist für den gottesdienstlichen Gebrauch in Form einer lutherischen Messe gedacht. Praetorius hat in der Polyhymnia III alle Stücke des Ordinariums als Choralkonzert vertont.

Kyrie: E 17.005 *Teutsche Missa oder Kyrie* (O Vater allmächtiger Gott) à 2 bis 12

Gloria: E 17.006 *Deutsch Et in terra* (Allein Gott in der Höh sei Ehr) à 6

Kyrie

und Gloria: E 17.038 *Missa gantz Teudsch: Kyrie und Gloria* mit Sinfonien, à 6 bis 19
sowie *Allein Gott in der Höh sei Ehr* mit Echo à 8

Credo: E 17.014 *Wir glauben all an einen Gott* à 2 bis 11

Sanctus: E 17.033 *Jesaja dem Propheten* à 8 bis 20

Agnus Dei: E 17.018 *O Lamm Gottes unschuldig* à 8 bis 12

Editor's Comments

There are two versions of this concerto. Praetorius must have made the revision during printing. The printed part-books contain the original version, the second version is found in an appendix. Praetorius preferred found the amended version, saying it created "a better harmony."

The revision gives the 2nd CANTUS part of the boys choir a different melody in the refrain (Chorus), mm. 33-40, where all boys otherwise sing the main melody in unison together. Furthermore, after m. 41 this voice remains rhythmically and melodically more active than in the original version. In addition, the chapel choir is reduced from five to four voices, with melodic changes in the ALTUS and TENOR (6th and 7th voices).

Because this edition includes corrections suggested by Praetorius, the Capella choir has 4 voices rather than 5. Therefore, the numbers given with the title, à 9. & 13. have been changed to for 8 and 12 voices.

This concerto, *O Lamm Gottes* is intended for the Lutheran eucharist service. Praetorius also included chorale concerti in *Polyhymnia III* that could be appropriately used in place of the other sections of the service:

Kyrie: E 17.005 *Teutsche Missa oder Kyrie* (O Vater allmächtiger Gott) à 2-12

Gloria: E 17.006 *Deutsch Et in terra* (Allein Gott in der Höh sei Ehr) à 6

Kyrie

and Gloria: E 17.038 *Missa gantz Teudsch: Kyrie und Gloria* mit Sinfonien, à 6-19
and *Allein Gott in der Höh sei Ehr* mit Echo à 8

Credo: E 17.014 *Wir glauben all an einen Gott* à 2-11

Sanctus: E 17.033 *Jesaja dem Propheten* à 8-20

Agnus Dei: E 17.018 *O Lamm Gottes unschuldig* à 8-12

O Lamm Gottes unschuldig à 8 & 12

Quatuor Pueri & Capella Vocalis
[zweite endgültige Fassung von Praetorius]

Text und Melodie:
Nikolaus Decius (um 1485-1546)
nach dem altkirchlichen *Agnus Dei*
Michael Praetorius (1571/72 - 1621)
Quelle: Polyhymnia III. Panegyrica Nr. 18
(GA Band 17 S. 154-159)

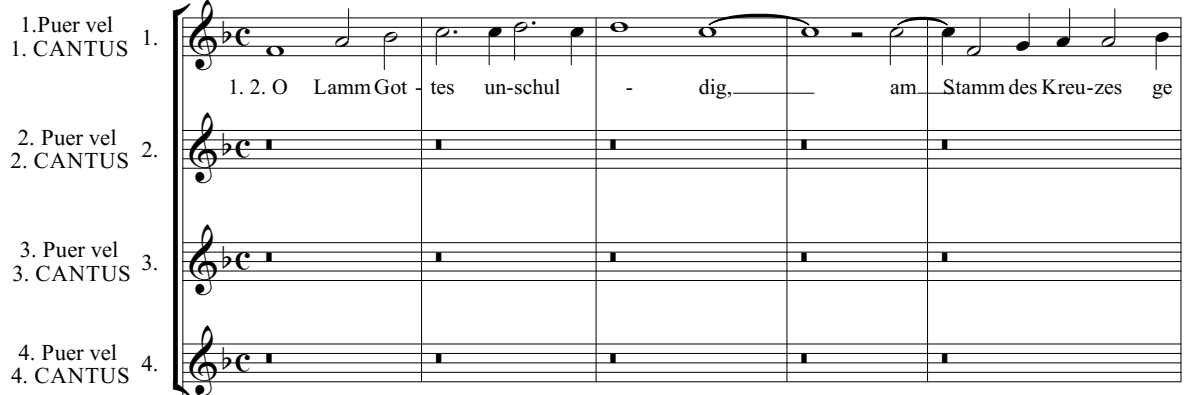
Voces Concertatae, 4 Chori Puerorum:

1. Puer vel
1. CANTUS 1.

2. Puer vel
2. CANTUS 2.

3. Puer vel
3. CANTUS 3.

4. Puer vel
4. CANTUS 4.



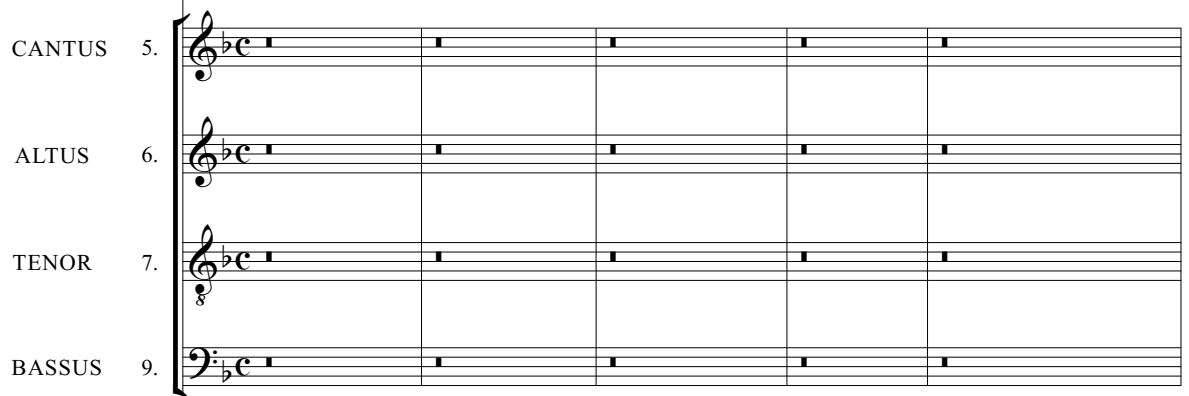
Chorus Capella:

CANTUS 5.

ALTUS 6.

TENOR 7.

BASSUS 9.



Capella Fidicina & pro Organico:

CANTUS 10.

ALTUS 11.

TENOR 12.

BASSUS 13.

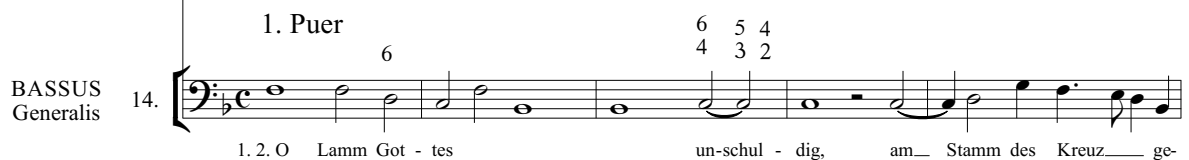


1. Puer

6 5 4
4 3 2

BASSUS
Generalis 14.

1. 2. O Lamm Gottes un-schul - dig, am Stamm des Kreuzes ge



6

schlag - tet.
all - zeit er - fun - den ge - dul - dig, wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet,

6

6

schlag - tet.
All - zeit er - fun - den ge - dul - dig, wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet.

6

2. Puer

6 5 4
4 3 2

schlag - tet, All - zeit er - fun - den ge - dul - dig, wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet.

13

All Sünd hast du ge - tra - gen, sonst mü-ssten wir ver-za - gen.

1. Er - bar - me dich un - ser, o
 2. Gib uns dei-nen Frie - den,

13

13

3. Puer

4. Puer

13

All Sünd hast du ge - tra - gen, sonst müss - ten wir ver-za - gen, Er - bar - me dich un - ser o
 Gib uns dei-nen Frie - den

20

1. Er - bar - me dich un - ser,
2. Gib uns dei-nen Frie-den,

Je - su. o

20

20

1. Puer 2. Puer 3. Puer 4. Puer

er - bar - me dich [un - ser,] ij
gib uns dei-nen [Frie - den,] ij o

20

Je - su, er - bar - me dich [un - ser,] ij
gib uns dei-nen [Frie - den,] ij o

28

er - bar - me dich un - ser, o Je - - su.
 gib uns dei - nen Frie - den,

er - bar - me dich un - ser, o Je - - su.
 gib uns dei - nen Frie - den,

er - bar - me dich un - ser, o Je - su, o Je - su.
 gib uns dei - nen Frie - den,

Je - su, er - bar - me dich un - ser, o Je - su, o Je - su.
 gib uns dei - nen Frie - den,

28

28

Je - su, o Je - su.
 Er - bar - me dich un - ser o Je - su, Je - su.
 Gib uns dei - nen Frie - den

1. 2. 3. 4. Pueri

28

Je - su, o Je - su.
 Er - bar - me dich un - ser o Je - su, Je - su.
 Gib uns dei - nen Frie - den

Chorus

33

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem hei - li-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

33

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem hei - li - gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil-gen Geist,
2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

33

Omnes, Chorus

33

1. So wolln wir nun dem Va - ter und Sohn und dem hei - li - gen Geist,
2. Ehr sei dir Chr.

41

Ky-ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e -
 Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - le -
 Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - le -
 Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e -

41

41

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
 Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,

41

1. Puer 2. Puer 3. Puer 4. Puer 1. P. 2. P. 1. 2. 3. 4. P.

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
 Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,

49

le - i - son, Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e

- i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - son, e - le - i - son,

- i - son, Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e

le - i - son, Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - le - i - son,

49

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son.

Ky - ri - e e - le - i - son, Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son.

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son,

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son,

49

Tutti

1. 3. P.

49

lei - son. Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri - e

6^b 4 5 6^b

57

e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son. Ky - ri -
 e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri

57

Ky - ri -
 Ky - ri -
 Ky - ri -
 Ky - ri -

57

e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e - lei - son, ij

57

2. 4. P. 1. 2. P. 3. 4. P. Tutti

e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e - lei - son, ij

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le e - le - - i - son.

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

ij

36 Tempora

1. Teil 29; 2. Teil 36; // 65 Tempora

"Wenn es nun zweymahl gesungen wird/ so seynds 130. Tempora, daß ist bald einer Viertheil stunden lang."

[Juni 2012/ Jan. 2019 W. Elsner]

Anmerkungen zur Edition der Choralkonzerte aus Polyhymnia III (Kurzfassung)

Prinzip der Edition Elsner (E) ist, so nahe wie möglich am Originaldruck zu bleiben.

Unverändert werden daher übernommen:

- Alle Notenwerte (außer Ligaturen und Schwärzungen)
- Die Taktzeichen **C**, **3**, **3/2** sowie **C 3** (**C 3/2**).
C bedeutet bei Praetorius „Halbe schlagen“. **3/2** ist ein schnellerer Dreiertakt als **3**.
C 3 (manchmal auch **C 3/2**) bedeutet **6/2** ganztaktig geschlagen.
Das Zeichen ϕ sollte nach Praetorius' Meinung in Konzerten nicht vorkommen.
- Taktstriche (Tactus-Striche) aus der Generalbassstimme (es entstehen Taktabschnitte ungleicher Länge.)
- Pausen in wahrer Länge (keine üblichen Ganztaktpausen)
- Anordnung der Stimmen in der Partitur (meistens anders als in der Gesamtausgabe)
- Alle Texte und Anmerkungen

Geändert werden:

- Rechtschreibung der Liedtexte
- Schlüssel

Zusätze des Herausgebers sind eckig eingeklammert [...]

Quellen: Originaldruck (1619) der Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)

Originaldruck (Digitalisat) der Königlichen Bibliothek Kopenhagen:

http://www.kb.dk/da/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praetorius_polyhym.html

Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius Band 17

(Wolfenbüttel 1930/33).

Ausführliche *Anmerkungen zur Edition Elsner (E) der Konzerte aus Polyhymnia III* sind auf der Webseite bei „Noten und Aufführungsmaterial/ Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)“ zu finden.

Dankenswerterweise steht Prof. Walter Werbeck, Universität Greifswald, dem Herausgeber als erfahrener Ratgeber zur Seite.

Jedes Choralkonzert wird als Gesamtpartitur herausgegeben.

Aufführungsmaterial als Einzelstimmen oder Teilpartituren, auch in originalen Schlüsseln, ist erhältlich. Bitte beim Herausgeber anfragen.

Wolfenbüttel, März 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Kontakt:

Winfried Elsner

Roseggerweg 6

D-38304 Wolfenbüttel

Mail: wpe.elsner@t-online.de

Comments on these Editions of the Chorale Concerti in Polyhymnia III (Short Version)

The principal of the Elsner (E) Edition is to remain as true as possible with the original print.

The following items are given unaltered from the original:

- All note values (other than ligatures and obliterations)
- The meter signatures **C**, **3**, **3/2** and **C 3** (**C 3/2**).
C means “half note beat.” **3/2** is a faster triple beat than **3**.
C 3 (sometimes **C 3/2**) indicates a **6/2** count for the measure and should be conducted two beats to the bar. The ¢ sign should not appear in the concerti, according to Praetorius.
- Bar line indications are taken from the general-bass. (some measures of unequal length appear in the original and are given as such in this edition.)
- Rests are given in the actual value, no full measure rests are given.
- Order of the voices in the score (often different than in the Collected Works)
- All texts and commentary

The following items are modified from the original:

- Lyrics are written correctly (errors found in the original are corrected)
- Clef indications

Editorial additions are indicated with square brackets: [. . .]

Sources: Original print (1619) found in the Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)

Original print (digital) from the Royal Danish Library in Copenhagen:

http://www.kb.dk/en/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praetorius_polyhym.html

Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius: Band 17 (Wolfenbüttel 1930-31)

Further Comments on Edition Elsner (E) of the *Polyhymnia III* Concerti can be found on the website under *Noten und Aufführungsmaterial/Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)*.

The editor is grateful to Prof. Walter Werbeck of the Universität Greifswald for his kind assistance.

Every chorale concerto is presented in full score.

Individual parts and partial scores are available, also in the original clefs, upon request.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Kontakt:

Winfried Elsner
Roseggerweg 6
D-38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de

Contact

for clarifications in English:

Margaret Boudreaux
mboudrea@mcdaniel.edu

Notes d'édition des Concerti Chorale de la Polyhymnia III.

(version courte)

Le principe de l'Édition Elsner (E) est de rester aussi fidèle que possible à l'impression originale.

Les points suivants sont repris et inchangés:

- Toutes les valeurs de notes (autres que les ligatures et oblitérations)
- Les indications métriques **C**, **3**, **3/2** et **C 3**.
C signifie la battue en blanches avec Praetorius, selon lui, le signe **C** barré \cancel{C} ne doit pas apparaître dans les concerti.
C 3 est indiqué pour une mesure de **6/2** dirigée en deux temps.
- Les indications de barres de mesure sont reprises de la basse continue. (quelques mesures de longueur inégale apparaissent dans l'original et sont indiquées telles quelles dans cette édition)
- Les silences sont indiqués selon leur valeur propre, aucun silence de mesure complète n'est indiqué.
- L'ordre des voix dans la partie générale. (souvent différent de celui des Gesamtausgabe)
- Tous les textes et commentaires

Les points suivants sont modifiés par rapport à l'original:

- Les paroles sont écrites correctement (on a corrigé les erreurs trouvées dans l'original)
- Les clés

Les ajoutes éditoriales sont indiquées entre crochets [...]

Sources:

- L'impression originale (1619) trouvée dans la Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)
- L'impression originale (digitale) de la Bibliothèque Royale Danoise à Copenhague:
http://www.kb.dk/en/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praetorius_polyhym.html
- Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius: Band 17
(Wolfenbüttel 1930/33)

D'autres *commentaires sur l'Édition Elsner (E) des concerti de la Polyhymnia III* peuvent être trouvés sur le site sous la rubrique «Noten und Aufführungsmaterial/Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)».

L'éditeur remercie le Prof. Walter Werbeck de l'Universität Greifswald pour son aimable assistance.

Chaque concerto choral est présenté en partie générale complète.

Les parties séparées et des parties générales partielles sont disponibles sur demande, aussi dans leurs clés originales.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Contact:

Winfried Elsner

Roseggerweg 6

D-38304 Wolfenbüttel

Mail: wpe.elsner@t-online.de

Contact

à propos de la traduction:

Koen E. G. Vlaeyen

vlaeyen.koen@telenet.be